

[Get free] Montana Creeds - Soweit die Sehnsucht trgt

Montana Creeds - Soweit die Sehnsucht trgt

Von Linda Lael Miller

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #70864 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-12-10 Erscheinungsdatum: 2012-12-07 File Name: B00BCX6TX6 | File size: 31.Mb

Von Linda Lael Miller : Montana Creeds - Soweit die Sehnsucht trgt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Montana Creeds - Soweit die Sehnsucht trgt:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wunderschn romantisch Von Astrid Letannas Bcherblog Teil einer Serie: 1. Montana Creeds: Das Herz aller Dinge (Logan) 2. Montana Creeds: Soweit die Sehnsucht trgt (Dylan) 3. Montana Creeds: Hei wie der Sommer (Tyler) In zweiten Teil von Linda Lael Millers Montana Creeds Serie geht es um Dylan. Dieser ist ja bereits im ersten Teil aufgetaucht. Er verdient sein Geld als Stuntman, spielt leidenschaftlich gerne Poker und nimmt an Bullenreiten teil.

Nach einem Pokerspiel findet er seine zweijährige Tochter in seinem Wagen. Ihre Mutter Sharlene will eine Auszeit. Er reist mit ihr nach Montana Creeds, um ihr ein normales Umfeld zu bieten. Der 2. Teil schließt direkt an den ersten Teil an und hat mir super gefallen. Kristy und Dylan sind ein interessantes Paar. Beide waren vor 5 Jahren bereits schon einmal zusammen. Dylan hat die ganze Zeit gedacht, sie wäre mit Mike Danvers verheiratet und ist deshalb aus dem Weg gegangen. Um so überraschter ist er, dass sie die ganze Zeit alleine war. Kristy hat sich schon immer Kinder gewünscht und ist sehr überrascht, als Dylan mit seiner Tochter Bonnie in Montana Creeds auftaucht. Bin schon sehr auf Tylers Geschichte gespannt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der nächste Ausflug nach Stillwater Springs steht an! Von A. T. Die Creed Bräder aus Stillwater Springs sind wieder da! Nach dem verheerungsvollen Auftakt um Logan Creed aus "Das Herz aller Dinge" ist es hier sein Halbbruder Dylan, der im Mittelpunkt des Geschehens steht und sich seiner problematischen Familienhistorie stellen muss und dabei seiner alten Jugendliebe Kristy Madison wieder begegnet. Dylan, der bis dato als passionierter Pokerspieler und Gelegenheitsstuntman aufgefallen ist und sich beim Bullenreiten als Rodeo-Cowboy einen Namen gemacht hat, kann sich nun in einem neuen Fulltime-Job beweisen: und zwar als Vater seiner zweijährigen Tochter Bonnie. Die hat ihm seine ehemalige Freundin Sharlene einfach mal so auf die Augen gedrückt und ist dann spurlos verschwunden. Mit Bonnie im Schlepptau macht er sich auf den Weg in seine alte Heimat nach Stillwater Springs, um dort etwas Ruhe zu finden und seiner Tochter ein stabiles Zuhause und ein solides Familienleben bieten zu können. Aber es scheint so, als ob ihm Ruhe und Frieden nicht wirklich gegnnt seien, denn seine Vergangenheit in Form seiner Jugendliebe Kristy Madison holt ihn wieder ein, hat er doch ihre damalige Romanze nie ganz aus seinem Gedächtnis verbannen können. Und kaum stehen sich beide wieder Auge in Auge gegenüber, lodern längst vergessene geglaubte Gefühle wieder auf. Aber nicht nur ihr chaotisches Liebesleben sorgt für Aufruhr in Stillwater Springs, sondern auch der Fund von zwei Leichen auf dem Ranchgelände von Kristys Elternhaus holt die Gerichtliche am brodeln und damit nicht genug, muss sich Dylan auch noch auf ein juristisches Intermezzo zwecks Sorgerecht für seine Tochter einstellen... Wie schon eingangs erwähnt, hat mich der Beginn der Montana Creeds Serie mit dem Heldenpaar Logan und Briana wirklich überzeugt und bin hier recht erwartungsvoll an die Geschichte um Dylan und Kristy herangegangen, die uns ja auch schon kurz im Vorgängerband vorgestellt wurden und da schon so ein bisschen mutmaßen konnte, in welche Richtung deren Liebesbeziehung hinausluft. Sicherlich haben wir hier zwei Hauptprotagonisten, die recht nett und sympathisch daherkommen, aber irgendwie der Funke beim Lesen nicht so recht berspringen will. Mir hat hier ein wenig die klare und deutliche Entwicklung der beiden als Paar gefehlt, obgleich ja ihre gemeinsame Vergangenheit schon so etwas wie die Grundlage dieser Lektüre darstellt und damit jede Menge Potenzial vorhanden gewesen wäre. Zumal der damalige Trennungsgrund sich für mich nicht ganz so plausibel und nachvollziehbar darstellt und die beiden hier ihre gemeinsame Historie wunderbar hätten aufarbeiten können. Die Autorin hat da so ein bisschen versäumt, unserem Heldenpaar den nötigen Spielraum zu geben und deren Entfaltung als Liebespaar zu wenig herausgearbeitet. Nichtsdestotrotz hat mir die Darstellung Dylans als fürsorglicher und liebevoller Vater ausgesprochen gut gefallen, gibt er doch ohne groß zu berlegen, sein unstetes Lotterleben auf und mutiert zum verantwortungsvollen Vater. Sein unerschrockener und beherrschter Umgang mit seiner kleinen Tochter beschert ihm jede Menge Sympathiepunkte von mir. Der Mann wird der reinste Profi, was den regelmäßigen Stuhlgang seiner Tochter angeht! Da sorgt die Autorin doch mit ihrer Schreibe für einiges Schmunzeln und Heiterkeit beim Lesen, denn der zweijährige Feger mischt so das ein oder andere Mal ihren Vater gründlich auf. Auch spricht man als Leser sehr gut, dass er immer noch (wie seine anderen Brüder auch) mit seinem schwierigen und komplizierten Verhältnis zu seinem verstorbenen Vater zu kämpfen hat und damit noch lange nicht abgeschlossen hat. Ein kleiner Kritikpunkt sei noch angemerkt, dass die Autorin vielleicht ein Tick zu viel an parallel laufenden Handlungssträngen hier eingebaut hat und dadurch doch so einiges auf der Strecke bleibt. Mir hat da Tiefgang und Intensität bei den einzelnen Erzählungen gefehlt. Weniger wäre da vielleicht mehr gewesen. Ich hätte beispielsweise gerne mehr "Beziehungsmache" zwischen Dylan und Kristy gehabt und weniger Mordersuche und Hollywood Glanz in Stillwater Springs. Alles in allem haben wir hier eine solide und geflügelte Lektüre, die auch durchaus für unbeschwertes und entspanntes Lesevergnügen sorgt, sich dabei aber nicht allzu tiefgründig und hintergründig zeigt und vor allem von dem leichten und natürlichen Schreibstil Millers lebt. Also allemal ein kurzweiliger und unterhaltsamer Schmucker für zwischendurch, bei dem man auch schon den Dritten im Bunde, Tyler, etwas näher kennenlernt, der in "Hei wie der Sommer" diese charmante Familien-Trilogie beschließen wird. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein rundum gelungener Roman! Von Marina G. Dylan ist fassungslos, als er seine kleine Tochter Bonnie ganz verwaist bei seinem Truck findet. Ihm ist klar, dass sie nicht mehr bei ihrer Mutter, seiner Exfreundin Sharlene, bleiben kann und er sich in Zukunft selbst um Bonnie kümmern wird. Also kehrt er mit ihr nach Hause nach Stillwater Springs zurück. Wieder in seiner Heimatgemeinde trifft er auf die schöne Bibliothekarin Kristy Madison, mit der er einst wunderschöne Stunden verbrachte. Auch jetzt nach all den Jahren fühlt er sich gleich wieder magisch von ihr angezogen. Kristys Herz schlägt höher, als sie Dylan Creed nach der langen Zeit wieder sieht. Noch kein Mann zuvor brachte sie derart zum Träumen. Doch sollen sie es noch einmal versuchen? Zweifel drängen sich in Kristy hoch, ist es Liebe oder braucht Dylan sie nur, damit sie ihm mit seiner Tochter Bonnie, die Kristy sofort in ihr Herz schließt, hilft? Als dann noch zwei Leichen auf ihrem Grundstück gefunden werden, gerät Kristys Leben vollkommen aus den Bahnen... Bereits der erste Band rund um die Creed Familie hat mich

in seinen Bann gezogen, so auch der zweite Teil dieser Serie, der sogleich an die erste Geschichte anschlies. Wieder ist es der Autorin Linda Lael Miller gelungen liebevolle Protagonisten zu entwerfen, die einiges zu bewltigen haben, bevor sie ihr Glck finden. Fr mich sind Serien immer besonders schn, wenn man immer wieder auf alle Personen trifft, wie es bei dieser Serie der Fall ist. Der Fokus dieses Buches liegt wie schon beim ersten Band klar auf Liebe, Beziehungen und auf der Familie und fr Spannung sorgt Krimiplot, der mit einflochten ist. Fr mich ein rundum gelungener Roman!

KurzbeschreibungWie ein Sturm bricht die Vergangenheit ber die zurckhaltende Bibliothekarin Kristy Madison hinein, als Dylan Creed nach Stillwater Springs zurckkehrt: Erinnerungen an Ksse voller Sehnsucht, an Nchte voller Leidenschaft - und an ein Ende voller Trnen. Doch Dylan kommt nicht allein die staubige Hauptstrae entlang: Er hat seine zweijhrige Tochter Bonnie bei sich. Dass die Kleine eine Mutter braucht, ist Kristy klar. Ist das der Grund, warum Dylan ihre Nhe sucht? Oder treibt auch ihn die Sehnsucht? Und bei aller banger Hoffnung gibt es in Kristys Leben noch etwas anderes, dass sie mit tiefer Unruhe erfllt: Ein Skandal um ihren Vater zieht weite Kreise und droht, auch sie in einen dunklen Strudel zu reien. PressestimmenEmotionale Hochspannung bei den Hauptpersonen, dazu ein Kaleidoskop schillernder Nebenpersonen. Wunderbar! (Romantic Timer)

KurzbeschreibungWie ein Sturm bricht die Vergangenheit ber die zurckhaltende Bibliothekarin Kristy Madison hinein, als Dylan Creed nach Stillwater Springs zurckkehrt: Erinnerungen an Ksse voller Sehnsucht, an Nchte voller Leidenschaft - und an ein Ende voller Trnen. Doch Dylan kommt nicht allein die staubige Hauptstrae entlang: Er hat seine zweijhrige Tochter Bonnie bei sich. Dass die Kleine eine Mutter braucht, ist Kristy klar. Ist das der Grund, warum Dylan ihre Nhe sucht? Oder treibt auch ihn die Sehnsucht? Und bei aller banger Hoffnung gibt es in Kristys Leben noch etwas anderes, dass sie mit tiefer Unruhe erfllt: Ein Skandal um ihren Vater zieht weite Kreise und droht, auch sie in einen dunklen Strudel zu reien.